

Beschlussauszug

aus der

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Blowatz

vom 12.09.2024

Top 7 Einwohnerfragestunde

Ostseeradfernweg:

Ein Einwohner fährt täglich mit dem Fahrrad nach Wismar. Sein Fazit zum Radweg: Er fährt auf der Strasse! Der Zustand des Radweges ist stellenweise zu gefährlich!

Das Thema Radweg Blowatz – Wismar beschäftigt die Gemeindevertreter seit Jahren. Der Bürgermeister erläutert den letzten Sachstand: Die Gemeinde muss zur Rißsanierung nochmals Geld in die Hand nehmen und anschließend sofort auf Rückübertragung ans Land drängen. „Millionengrab schnellstmöglich loswerden.“ Frau Schomann wirft Fragen auf, warum Blowatz keine Förderung dafür bekommt. Hier liegt die Ursache in Planung und Ausführung des Radwegbaus vor über 20 Jahren hinsichtlich der Breite. Herr Meißner äußert seine Bedenken zur Übernahme des Teilstückes in Dreveskirchen, da das Land „eigentlich“ keine überwaldeten Radwege nimmt. Frau Jensema betont, dass das Ziel zufriedene Radfahrer sind, unabhängig, ob Einwohner oder Urlauber und egal, wem der Radweg gehört. Herr Schmidt führt an, dass das auch im Sinne des Landes ist und verweist auf die schnelle Sanierung des Radweges Groß Strömkendorf durch das Land. Die Gemeinde jedenfalls arbeitet zeitnah die Mängelliste ab. Fazit Herr Meißner zum Einwohner: „Du brauchst kein neues Fahrrad mehr. In 2 Jahren kannst du da durchjagen.“

Sonstiges:

Einwohner: Besteht Leinenpflicht für Hunde oder nicht?

Der Bürgermeister wird sich nach den Modalitäten beim Ordnungsamt erkundigen.

Einwohner: Gibt es in wieder Bigpacks für das Laub?

Der Gemeindearbeiter und der Bürgermeister verweisen auf den „Testversuch“ in Damekow mit den schon verteilten selbstaflösenden Kompostbeuteln für das Lindenlaub. Diese sind gegenüber den Bigpacks handlicher. Sie bitten um Beschriftung der Beutel mit Namen und Haus-Nr. und evtl. Rückmeldung zum Handling.

Einwohner: In der Gemeinde sieht es gut aus! Grosses Lob!

DANKE!